Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 14 (1888)

Heft: 51

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Illustrirkes humoristisch-lakgrisches Cochenblakk.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98,

Buchdruckerei E. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.



Abonnementsbedingungen.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. - Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbildern 50 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. - Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz und des Auslandes.

Ticht vom 9. Dezember 1888.

'S find bente fünfzig Jahre ber, Gin Monat wird b'ran fehlen, Da wollt der Rath des Rürchervolks Den Mann für uns ermählen, Der Licht und Denten bober icagt' Mls Weisheit alter Bopfe, Der Salz und Phosphor bracht hinein In ftumpfe Bauerntopfe -

3ch red' von alter Zeit, Du Thor! Bei uns tommt fo was nicht mehr bor.

Pot Wetter, wie gab's ba Gefdrei ! Der Rath mußt fich bequemen, Bu Weifung, Rlarung und Erlag Die Buffucht ichnell zu nehmen. Bon Birmensborf bis Sternenberg Tont's ba : Stell ein Dein Schreiben ! Wir find icon lange flug genug Und woll'n beim Alten bleiben !

Ich red' von alter Zeit, Du Thor! Bei uns tommt fo was nicht mehr bor.

Befonders an bem iconen See, Des Lichts, ber Rlarheit Spiegel, Da ichlich ber Beiri ju bem Sans Wohl über Thal und Sigel; Und im Begirte Gorgen fnurrt's: Ihr Berrn, feid nicht berwundert; Wir bringen fröhlich "Rein" mehr als Dreitaufenbfiebenhundert !

3ch red' von alter Zeit, Du Thor! Beut' fam fo mas ja nicht mehr bor.

Und hinten in bem Rellenland Da ging es an ein Jammern, Man fah bas Babi thranenvoll An Ruedi's Rod fich flammern : Bilf uns bor bem Gottfeibeiung! Der Ruedi lacht : Pottaufend, Bezirk Ginweil weist ja die Bahn' Mit nahezu fünftaufend.

3ch red' von alter Zeit, Du Thor! Bent' fam fo was ja nicht mehr bor.

Es fam der Tag im Nebelgran -Da rudten an die Borben Mit Morgenstern und frommem Sang Bom Guben und vom Rorden. Und Abends fdrieb Berr Burlimann : Der Sieg ift uns gelungen! Es hat das Bolt fein "beil'ges Recht" Trot aller Lift errungen.

Bent' rudt man uns nicht mehr bor's Thor, Man rudt blos bis jur Urne bor.

Und als die Schlacht gefclagen war, Da ging es an ein Beilen Der Schäben, welche unfer Land Bedrohten ju gertheilen. Die Geffel murben neu befett. Gin Jeder that fich melden, Und ward die Rettung fortgeführt Dann bon ben bunteln Belben.

36 red' von alter Zeit, Du Thor! So etwas fam' heut' nicht mehr vor.